

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hagen, Stadt der FernUniversität
Oktober 2023



Sperrfrist:
02.11.2023, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Hagen, Stadt der FernUniversität
Berichtsmonat:	Oktober 2023
Erstellungsdatum:	30.10.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.11.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Hagen, Stadt der FernUniversität

Oktober 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**Hagen, Stadt der FernUniversität
Oktober 2023

Merkmale	Okt 2023	Sep 2023	Aug 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2022		Sep 2022	Aug 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.886	17.902	18.256	-16	-0,1	-34	-0,2	-1,0	0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.602	11.647	11.824	-45	-0,4	230	2,0	1,4	0,7
55,1% Männer	6.390	6.436	6.483	-46	-0,7	183	2,9	2,6	1,6
44,9% Frauen	5.212	5.211	5.341	1	0,0	47	0,9	-0,1	-0,4
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	953	988	1.095	-35	-3,5	2	0,2	2,0	1,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	246	211	264	35	16,6	17	7,4	-11,0	-11,1
32,5% 50 Jahre und älter	3.767	3.769	3.777	-2	-0,1	94	2,6	2,4	1,5
22,4% dar. 55 Jahre und älter	2.597	2.595	2.603	2	0,1	89	3,5	3,7	2,9
44,7% Langzeitarbeitslose	5.183	5.183	5.235	-	-	-472	-8,3	-8,6	-8,4
7,4% Schwerbehinderte Menschen	856	861	859	-5	-0,6	-33	-3,7	-2,6	-0,5
48,8% Ausländer	5.665	5.635	5.674	30	0,5	234	4,3	1,8	-0,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.848	1.970	2.335	-122	-6,2	56	3,1	9,9	25,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	521	550	581	-29	-5,3	-66	-11,2	2,2	14,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	516	655	664	-139	-21,2	49	10,5	41,8	19,2
seit Jahresbeginn	19.207	17.359	15.389	x	x	1.591	9,0	9,7	9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.909	2.157	2.110	-248	-11,5	-6	-0,3	3,9	10,9
dar. in Erwerbstätigkeit	450	480	436	-30	-6,3	-15	-3,2	-6,8	12,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	520	678	525	-158	-23,3	-3	-0,6	-8,9	-10,4
seit Jahresbeginn	18.940	17.031	14.874	x	x	1.568	9,0	10,2	11,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,3	11,4	11,6	x	x	x	11,2	11,3	11,6
dar. Männer	11,5	11,5	11,6	x	x	x	11,2	11,3	11,5
Frauen	11,2	11,2	11,5	x	x	x	11,3	11,4	11,7
15 bis unter 25 Jahre	8,8	9,1	10,1	x	x	x	9,0	9,2	10,2
15 bis unter 20 Jahre	9,4	8,0	10,0	x	x	x	9,8	10,2	12,7
50 bis unter 65 Jahre	10,3	10,3	10,3	x	x	x	10,1	10,2	10,3
55 bis unter 65 Jahre	10,9	10,9	10,9	x	x	x	10,9	10,9	11,0
Ausländer	25,3	25,2	25,4	x	x	x	26,2	26,7	27,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,3	12,3	12,5	x	x	x	12,1	12,2	12,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.449	12.520	12.777	-71	-0,6	-42	-0,3	-0,7	-0,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.459	14.509	14.735	-50	-0,3	185	1,3	1,1	1,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.502	14.549	14.775	-47	-0,3	191	1,3	1,1	1,9
Unterbeschäftigungsquote	13,9	13,9	14,1	x	x	x	13,8	13,9	14,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.392	2.371	2.457	21	0,9	353	17,3	18,5	20,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	17.876	18.003	18.122	-127	-0,7	336	1,9	1,8	2,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.099	8.118	8.185	-20	-0,2	-55	-0,7	-1,4	-1,1
Bedarfsgemeinschaften	12.211	12.276	12.353	-65	-0,5	177	1,5	1,4	1,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	234	306	261	-72	-23,5	-73	-23,8	-5,3	4,4
Zugang seit Jahresbeginn	2.635	2.401	2.095	x	x	-283	-9,7	-8,0	-8,4
Bestand	1.796	1.825	1.879	-29	-1,6	42	2,4	3,6	2,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Hagen, Stadt der FernUniversität
 Oktober 2023

Merkmale	Okt 2023	Sep 2023	Aug 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2022		Sep 2022	Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	4.268	4.171	4.227	97	2,3	326	8,3	9,8	9,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.625	2.675	2.706	-50	-1,9	343	15,0	19,4	15,1	
62,3% Männer	1.636	1.665	1.711	-29	-1,7	217	15,3	18,3	15,1	
37,7% Frauen	989	1.010	995	-21	-2,1	126	14,6	21,2	15,0	
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	245	294	323	-49	-16,7	-20	-7,5	14,4	11,4	
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	22	28	5	22,7	3	12,5	4,8	12,0	
37,9% 50 Jahre und älter	994	1.004	992	-10	-1,0	97	10,8	15,5	9,9	
30,0% dar. 55 Jahre und älter	787	800	788	-13	-1,6	60	8,3	14,4	9,1	
11,4% Langzeitarbeitslose	299	300	296	-1	-0,3	-18	-5,7	-2,3	-9,8	
10,1% Schwerbehinderte Menschen	264	265	250	-1	-0,4	40	17,9	30,5	18,5	
34,4% Ausländer	902	928	911	-26	-2,8	149	19,8	24,4	15,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	645	747	738	-102	-13,7	-56	-8,0	13,5	16,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	365	397	395	-32	-8,1	-21	-5,4	14,4	15,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	192	145	-81	-42,2	-32	-22,4	44,4	4,3	
seit Jahresbeginn	7.039	6.394	5.647	x	x	651	10,2	12,4	12,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	595	695	671	-100	-14,4	-11	-1,8	1,6	19,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	236	272	247	-36	-13,2	12	5,4	4,6	19,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	187	154	-44	-23,5	-16	-10,1	-8,3	8,5	
seit Jahresbeginn	5.871	5.276	4.581	x	x	66	1,1	1,5	1,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,3	
dar. Männer	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,6	2,5	2,7	
Frauen	2,1	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,7	3,0	x	x	x	2,5	2,4	2,7	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	1,1	x	x	x	1,0	0,9	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,0	3,1	
Ausländer	4,0	4,2	4,1	x	x	x	3,6	3,6	3,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,4	2,4	2,5	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.661	2.715	2.776	-54	-2,0	319	13,6	17,1	15,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.031	3.062	3.111	-31	-1,0	356	13,3	16,6	15,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.067	3.096	3.146	-29	-0,9	361	13,3	16,5	15,2	
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,6	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.392	2.371	2.457	21	0,9	353	17,3	18,5	20,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Hagen, Stadt der FernUniversität
 Oktober 2023

Merkmale	Okt 2023	Sep 2023	Aug 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2022		Sep 2022	Aug 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.618	13.731	14.029	-113	-0,8	-360	-2,6	-3,8	-2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.977	8.972	9.118	5	0,1	-113	-1,2	-3,0	-2,9
53,0% Männer	4.754	4.771	4.772	-17	-0,4	-34	-0,7	-1,9	-2,5
47,0% Frauen	4.223	4.201	4.346	22	0,5	-79	-1,8	-4,2	-3,4
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	708	694	772	14	2,0	22	3,2	-2,5	-2,3
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	219	189	236	30	15,9	14	6,8	-12,5	-13,2
30,9% 50 Jahre und älter	2.773	2.765	2.785	8	0,3	-3	-0,1	-1,6	-1,2
20,2% dar. 55 Jahre und älter	1.810	1.795	1.815	15	0,8	29	1,6	-0,4	0,4
54,4% Langzeitarbeitslose	4.884	4.883	4.939	1	0,0	-454	-8,5	-8,9	-8,4
6,6% Schwerbehinderte Menschen	592	596	609	-4	-0,7	-73	-11,0	-12,5	-6,6
53,1% Ausländer	4.763	4.707	4.763	56	1,2	85	1,8	-1,7	-2,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.203	1.223	1.597	-20	-1,6	112	10,3	7,8	31,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	156	153	186	3	2,0	-45	-22,4	-19,9	12,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	405	463	519	-58	-12,5	81	25,0	40,7	24,2
seit Jahresbeginn	12.168	10.965	9.742	x	x	940	8,4	8,2	8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.314	1.462	1.439	-148	-10,1	5	0,4	5,0	7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	214	208	189	6	2,9	-27	-11,2	-18,4	3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	377	491	371	-114	-23,2	13	3,6	-9,1	-16,4
seit Jahresbeginn	13.069	11.755	10.293	x	x	1.502	13,0	14,6	16,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,8	8,8	8,9	x	x	x	9,0	9,1	9,3
dar. Männer	8,5	8,6	8,6	x	x	x	8,6	8,7	8,8
Frauen	9,1	9,0	9,4	x	x	x	9,4	9,6	9,8
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,4	7,1	x	x	x	6,5	6,7	7,5
15 bis unter 20 Jahre	8,3	7,2	9,0	x	x	x	8,8	9,3	11,7
50 bis unter 65 Jahre	7,6	7,6	7,6	x	x	x	7,7	7,8	7,8
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,6	7,6	x	x	x	7,7	7,9	7,9
Ausländer	21,3	21,1	21,3	x	x	x	22,6	23,1	23,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,5	9,5	9,6	x	x	x	9,7	9,8	10,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.788	9.805	10.001	-17	-0,2	-361	-3,6	-4,8	-4,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.428	11.447	11.623	-19	-0,2	-171	-1,5	-2,4	-1,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.435	11.453	11.628	-18	-0,2	-170	-1,5	-2,4	-1,2
Unterbeschäftigungsquote	10,9	11,0	11,1	x	x	x	11,2	11,3	11,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	17.876	18.003	18.122	-127	-0,7	336	1,9	1,8	2,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.099	8.118	8.185	-20	-0,2	-55	-0,7	-1,4	-1,1
Bedarfsgemeinschaften	12.211	12.276	12.353	-65	-0,5	177	1,5	1,4	1,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2023 bis Oktober 2023.

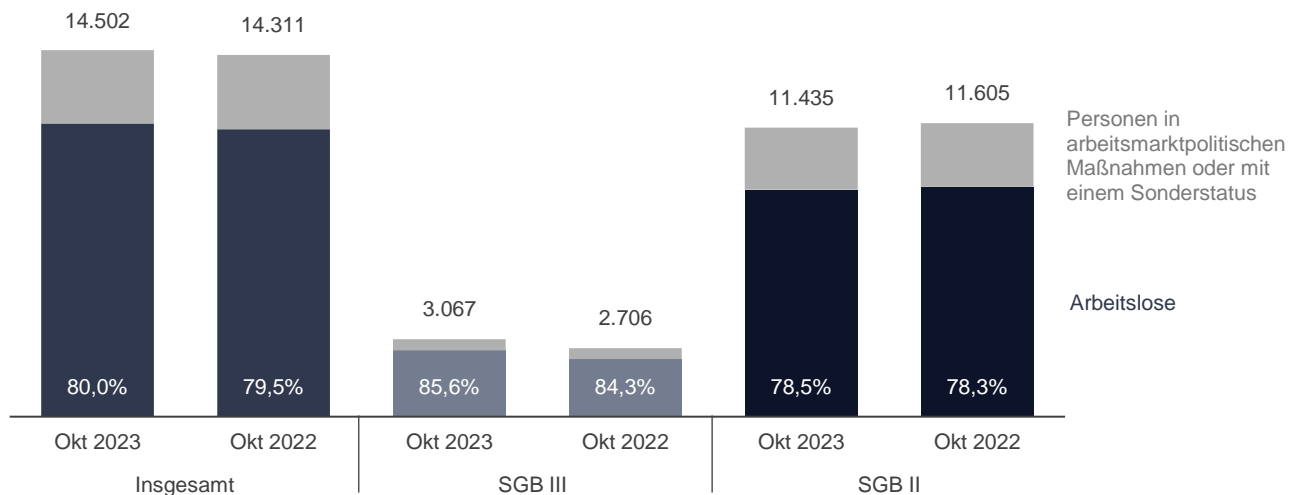
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversität
Oktober 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Okt 2022		Sep 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	11.602	11.647	-45	-0,4	230	2,0	1,4	0,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	847	873	-26	-3,0	-272	-24,3	-22,3	-13,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	515	529	-14	-2,6	-97	-15,8	-12,4	2,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	332	344	-12	-3,5	-175	-34,5	-33,8	-30,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.449	12.520	-71	-0,6	-42	-0,3	-0,7	-0,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.011	1.989	22	1,1	228	12,8	14,0	20,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	561	518	43	8,3	75	15,4	10,2	15,4
Arbeitsgelegenheiten	238	238	-	-	31	15,0	18,4	21,7
Fremdförderung	781	802	-21	-2,6	99	14,5	22,6	42,8
Beschäftigungszuschuss	13	13	-	-	-2	-13,3	-13,3	-6,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	207	207	-	-	-10	-4,6	-2,8	-0,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	211	211	-	-	35	19,9	10,5	-3,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.459	14.509	-50	-0,3	185	1,3	1,1	1,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	42	40	2	5,0	5	13,5	11,1	11,1
Gründungszuschuss	36	34	2	5,9	5	16,1	13,3	20,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	7	6	1	16,7	1	16,7	-	-28,6
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.502	14.549	-47	-0,3	191	1,3	1,1	1,9
Unterbeschäftigungsquote	13,9	13,9	x	x	x	13,8	13,9	14,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,0	80,1	x	x	x	79,5	79,8	81,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversität

Oktober 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Okt 2022		Sep 2022	Aug 2022
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.625	2.675	-50	-1,9	343	15,0	19,4	15,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	36	40	-4	-10,0	-24	-40,0	-48,1	34,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	36	40	-4	-10,0	-24	-40,0	-48,1	34,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.661	2.715	-54	-2,0	319	13,6	17,1	15,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	371	347	24	6,9	38	11,4	12,3	12,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	288	265	23	8,7	40	16,1	13,2	11,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	32	31	1	3,2	6	23,1	47,6	81,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	51	51	-	-	-8	-13,6	-5,6	-3,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.031	3.062	-31	-1,0	356	13,3	16,6	15,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	36	34	2	5,9	5	16,1	13,3	20,7
Gründungszuschuss	36	34	2	5,9	5	16,1	13,3	20,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.067	3.096	-29	-0,9	361	13,3	16,5	15,2
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,6	86,4	x	x	x	84,3	84,3	86,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.977	8.972	5	0,1	-113	-1,2	-3,0	-2,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	811	833	-22	-2,6	-248	-23,4	-20,4	-15,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	479	489	-10	-2,0	-73	-13,2	-7,2	-0,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	332	344	-12	-3,5	-175	-34,5	-33,8	-30,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.788	9.805	-17	-0,2	-361	-3,6	-4,8	-4,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.640	1.642	-2	-0,1	190	13,1	14,4	22,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	273	253	20	7,9	35	14,7	7,2	19,5
Arbeitsgelegenheiten	238	238	-	-	31	15,0	18,4	21,7
Fremdförderung	749	771	-22	-2,9	93	14,2	21,8	41,6
Beschäftigungszuschuss	13	13	-	-	-2	-13,3	-13,3	-6,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	207	207	-	-	-10	-4,6	-2,8	-0,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	160	160	-	-	43	36,8	16,8	-3,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.428	11.447	-19	-0,2	-171	-1,5	-2,4	-1,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	7	6	1	16,7	1	16,7	-	-28,6
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	7	6	1	16,7	1	16,7	-	-28,6
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.435	11.453	-18	-0,2	-170	-1,5	-2,4	-1,2
Unterbeschäftigungsquote	10,9	11,0	x	x	x	11,2	11,3	11,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,5	78,3	x	x	x	78,3	78,8	79,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

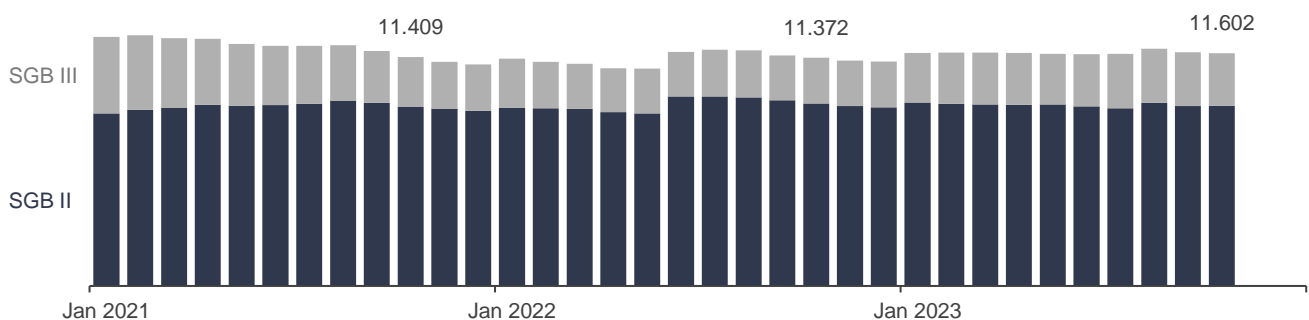
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversität
Oktober 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober geringfügig verringert, und zwar um 45 auf 11.602. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 230 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 11,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.625, das sind 50 weniger als im Vormonat und 343 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.977 Arbeitslose, das ist ein Plus von 5 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2022 waren es 113 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	11.602	-45	-0,4	230	2,0	11,3	11,4	11,2
Männer	6.390	-46	-0,7	183	2,9	11,5	11,5	11,2
Frauen	5.212	1	0,0	47	0,9	11,2	11,2	11,3
15 bis unter 25 Jahre	953	-35	-3,5	2	0,2	8,8	9,1	9,0
15 bis unter 20 Jahre	246	35	16,6	17	7,4	9,4	8,0	9,8
50 Jahre und älter	3.767	-2	-0,1	94	2,6	10,3	10,3	10,1
55 Jahre und älter	2.597	2	0,1	89	3,5	10,9	10,9	10,9
Deutsche	5.937	-75	-1,2	-4	-0,1	7,4	7,5	7,4
Ausländer	5.665	30	0,5	234	4,3	25,3	25,2	26,2
Rechtskreis SGB III	2.625	-50	-1,9	343	15,0	2,6	2,6	2,2
Männer	1.636	-29	-1,7	217	15,3	2,9	3,0	2,6
Frauen	989	-21	-2,1	126	14,6	2,1	2,2	1,9
15 bis unter 25 Jahre	245	-49	-16,7	-20	-7,5	2,3	2,7	2,5
15 bis unter 20 Jahre	27	5	22,7	3	12,5	1,0	0,8	1,0
50 Jahre und älter	994	-10	-1,0	97	10,8	2,7	2,7	2,5
55 Jahre und älter	787	-13	-1,6	60	8,3	3,3	3,3	3,2
Deutsche	1.723	-24	-1,4	194	12,7	2,2	2,2	1,9
Ausländer	902	-26	-2,8	149	19,8	4,0	4,2	3,6
Rechtskreis SGB II	8.977	5	0,1	-113	-1,2	8,8	8,8	9,0
Männer	4.754	-17	-0,4	-34	-0,7	8,5	8,6	8,6
Frauen	4.223	22	0,5	-79	-1,8	9,1	9,0	9,4
15 bis unter 25 Jahre	708	14	2,0	22	3,2	6,5	6,4	6,5
15 bis unter 20 Jahre	219	30	15,9	14	6,8	8,3	7,2	8,8
50 Jahre und älter	2.773	8	0,3	-3	-0,1	7,6	7,6	7,7
55 Jahre und älter	1.810	15	0,8	29	1,6	7,6	7,6	7,7
Deutsche	4.214	-51	-1,2	-198	-4,5	5,3	5,3	5,5
Ausländer	4.763	56	1,2	85	1,8	21,3	21,1	22,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

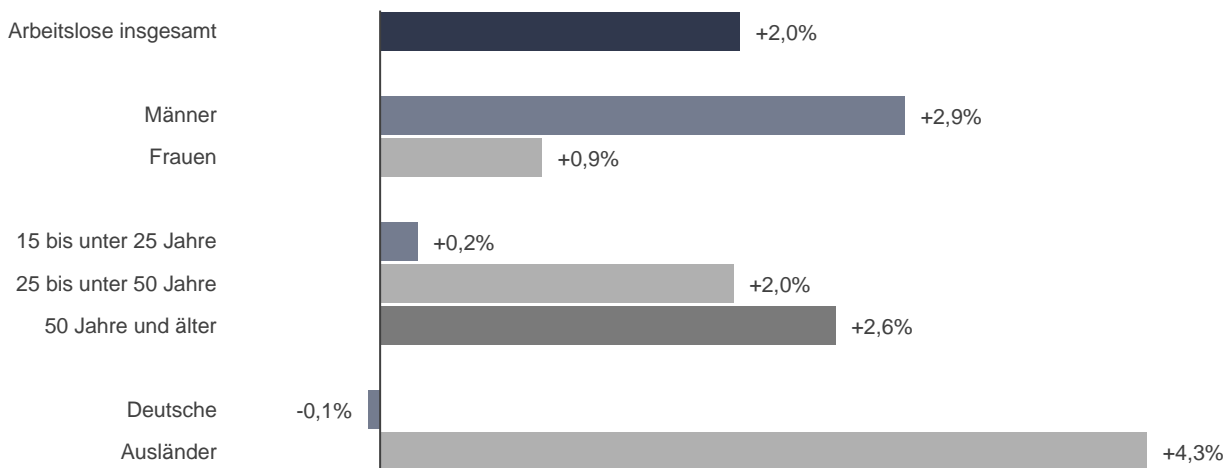
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

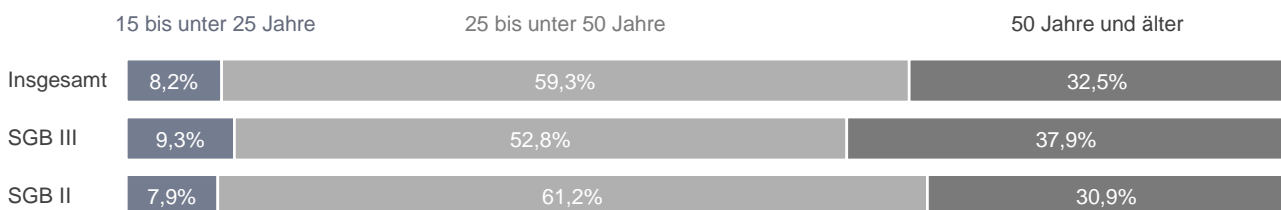
Hagen, Stadt der FernUniversität
Oktober 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von $-0,1\%$ bei Deutschen bis $+4\%$ bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



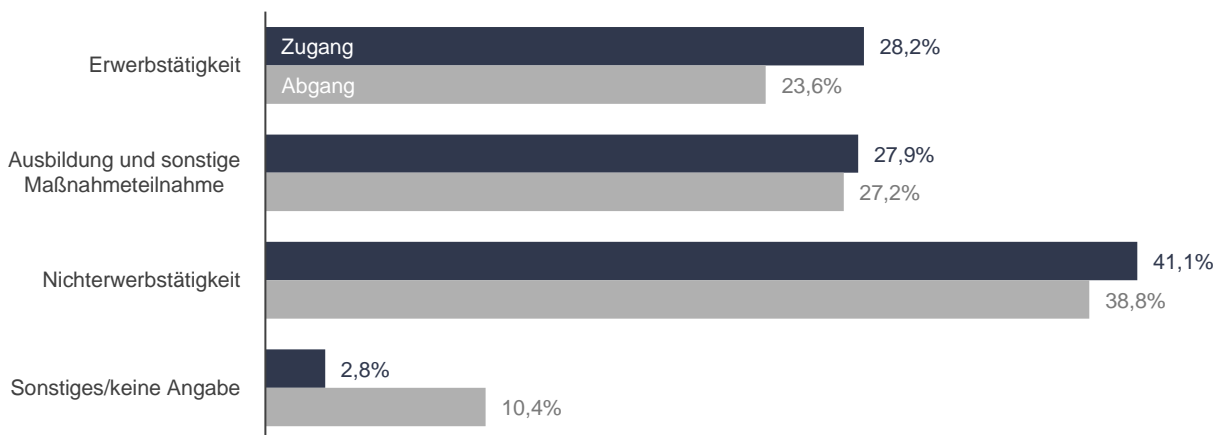
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Hagen, Stadt der FernUniversität
Oktober 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 1.848 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 56 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 1.909 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6). Seit Jahresbeginn gab es 19.207 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.591 Meldungen. Dem gegenüber stehen 18.940 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.568 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 521 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 66 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 450 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 15 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.848	-122	-6,2	56	3,1	19.207	1.591	9,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	521	-29	-5,3	-66	-11,2	5.574	238	4,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	485	-38	-7,3	-55	-10,2	5.179	204	4,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	27	8	42,1	-8	-22,9	236	-4	-1,7
Selbständigkeit	6	-1	-14,3	-4	-40,0	135	31	29,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	516	-139	-21,2	49	10,5	5.282	492	10,3
Nichterwerbstätigkeit	759	40	5,6	69	10,0	7.706	668	9,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	401	-14	-3,4	14	3,6	4.445	876	24,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	308	38	14,1	48	18,5	2.887	-266	-8,4
Sonstiges/keine Angabe	52	6	13,0	4	8,3	645	193	42,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.909	-248	-11,5	-6	-0,3	18.940	1.568	9,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	450	-30	-6,3	-15	-3,2	4.296	-165	-3,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	405	-39	-8,8	1	0,2	3.844	-201	-5,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	32	11	52,4	-10	-23,8	268	3	1,1
Selbständigkeit	10	-4	-28,6	-8	-44,4	173	31	21,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	520	-158	-23,3	-3	-0,6	5.080	73	1,5
Nichterwerbstätigkeit	741	-97	-11,6	28	3,9	7.691	1.541	25,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	423	-44	-9,4	-8	-1,9	4.616	902	24,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	242	-36	-12,9	21	9,5	2.324	422	22,2
Sonstiges/keine Angabe	198	37	23,0	-16	-7,5	1.873	119	6,8

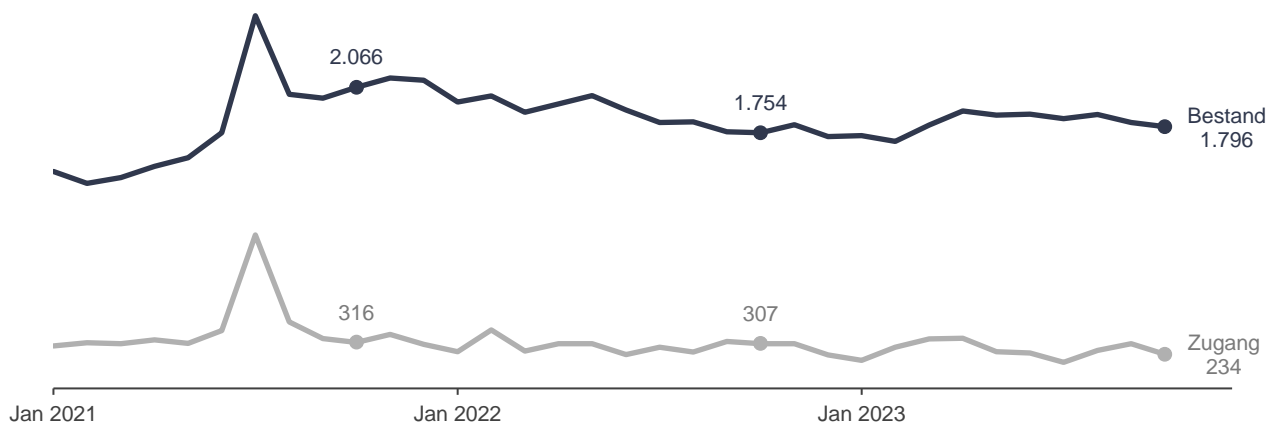
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Hagen, Stadt der FernUniversität
Oktober 2023

Im Oktober waren 1.796 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Rückgang von 29 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 42 Stellen mehr (+2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 234 neue Arbeitsstellen, das waren 73 oder 24 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.635 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 283 oder 10%. Zudem wurden im Oktober 269 Arbeitsstellen abgemeldet, 28 oder 9 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 2.627 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 602 oder 19%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	234	-72	-23,5	-73	-23,8	2.635	-283	-9,7
dar. sofort zu besetzen	126	-41	-24,6	-2	-1,6	1.508	-252	-14,3
sozialversicherungspflichtig	233	-72	-23,6	-72	-23,6	2.613	-262	-9,1
dar. sofort zu besetzen	125	-41	-24,7	-3	-2,3	1.494	-247	-14,2
Bestand	1.796	-29	-1,6	42	2,4	1.825	-66	-3,5
dar. sofort zu besetzen	1.710	3	0,2	28	1,7	1.721	-98	-5,4
sozialversicherungspflichtig	1.780	-30	-1,7	47	2,7	1.805	-60	-3,2
dar. sofort zu besetzen	1.694	2	0,1	33	2,0	1.702	-93	-5,2
Abgang	269	-84	-23,8	-28	-9,4	2.627	-602	-18,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	269	-81	-23,1	-25	-8,5	2.603	-578	-18,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hagen, Stadt der FernUniversität

Oktober 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Okt 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	11.602	100	-45	-0,4	230	2,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	175	1,5	-8	-4,4	1	0,6
Fertigungsberufe	1.036	8,9	-41	-3,8	-87	-7,7
Fertigungstechnische Berufe	469	4,0	-	-	-14	-2,9
Bau- und Ausbauberufe	631	5,4	13	2,1	61	10,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	874	7,5	-14	-1,6	19	2,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	510	4,4	-5	-1,0	11	2,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	683	5,9	-4	-0,6	18	2,7
Handelsberufe	1.093	9,4	13	1,2	35	3,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	644	5,6	-1	-0,2	70	12,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	165	1,4	-4	-2,4	-8	-4,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	115	1,0	3	2,7	14	13,9
Sicherheitsberufe	591	5,1	21	3,7	86	17,0
Verkehrs- und Logistikberufe	2.050	17,7	-26	-1,3	-68	-3,2
Reinigungsberufe	1.441	12,4	4	0,3	-16	-1,1
Keine Angabe	1.125	9,7	4	0,4	108	10,6
Gemeldete Arbeitsstellen	1.796	100	-29	-1,6	42	2,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	25	1,4	2	8,7	-4	-13,8
Fertigungsberufe	328	18,3	3	0,9	40	13,9
Fertigungstechnische Berufe	274	15,3	16	6,2	106	63,1
Bau- und Ausbauberufe	87	4,8	-10	-10,3	11	14,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	44	2,4	-4	-8,3	4	10,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	188	10,5	-9	-4,6	-40	-17,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	116	6,5	-	-	-32	-21,6
Handelsberufe	130	7,2	10	8,3	-93	-41,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	106	5,9	3	2,9	7	7,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	108	6,0	2	1,9	21	24,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	25	1,4	-	-	-9	-26,5
Sicherheitsberufe	40	2,2	-	-	30	x
Verkehrs- und Logistikberufe	284	15,8	-49	-14,7	17	6,4
Reinigungsberufe	30	1,7	7	30,4	-16	-34,8
Keine Angabe	11	0,6	-	-	-	-

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

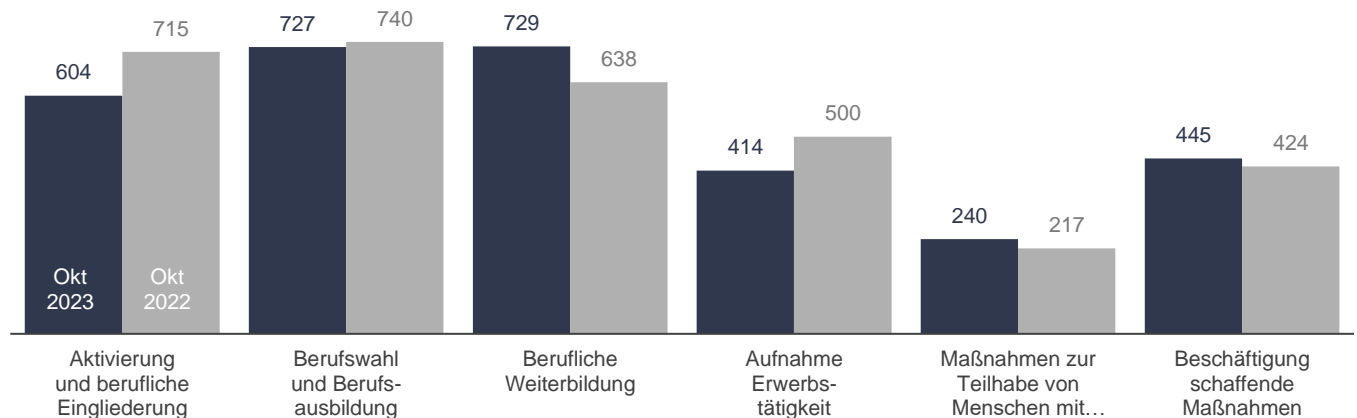
Hagen, Stadt der FernUniversität

Oktober 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Oktober 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	311	-141	-31,2	-57	-15,5	3.904	-312	-7,4
Berufswahl und Berufsausbildung	29	-169	-85,4	-22	-43,1	594	-7	-1,2
Berufliche Weiterbildung	118	27	29,7	3	2,6	1.011	166	19,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	84	-9	-9,7	-13	-13,4	837	-121	-12,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	25	-20	-44,4	13	108,3	188	-6	-3,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	80	10	14,3	-11	-12,1	745	14	1,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	17	-11	-39,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	604	-2	-0,3	-111	-15,5	711	-72	-9,2
Berufswahl und Berufsausbildung	727	-7	-1,0	-13	-1,8	705	-32	-4,3
Berufliche Weiterbildung	729	42	6,1	91	14,3	685	76	12,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	414	-22	-5,0	-86	-17,2	445	-74	-14,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	240	17	7,6	23	10,6	196	10	5,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	445	-	-	21	5,0	441	25	5,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	255	-234	-47,9	-46	-15,3	3.531	-276	-7,2
Berufswahl und Berufsausbildung	34	-47	-58,0	5	17,2	621	-15	-2,4
Berufliche Weiterbildung	70	-30	-30,0	-22	-23,9	919	50	5,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	102	-3	-2,9	7	7,4	897	-57	-6,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-1	-10,0	-	-	109	-36	-24,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	57	-30	-34,5	-5	-8,1	685	17	2,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	4	-3	-42,9

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversität (Arbeitsort)

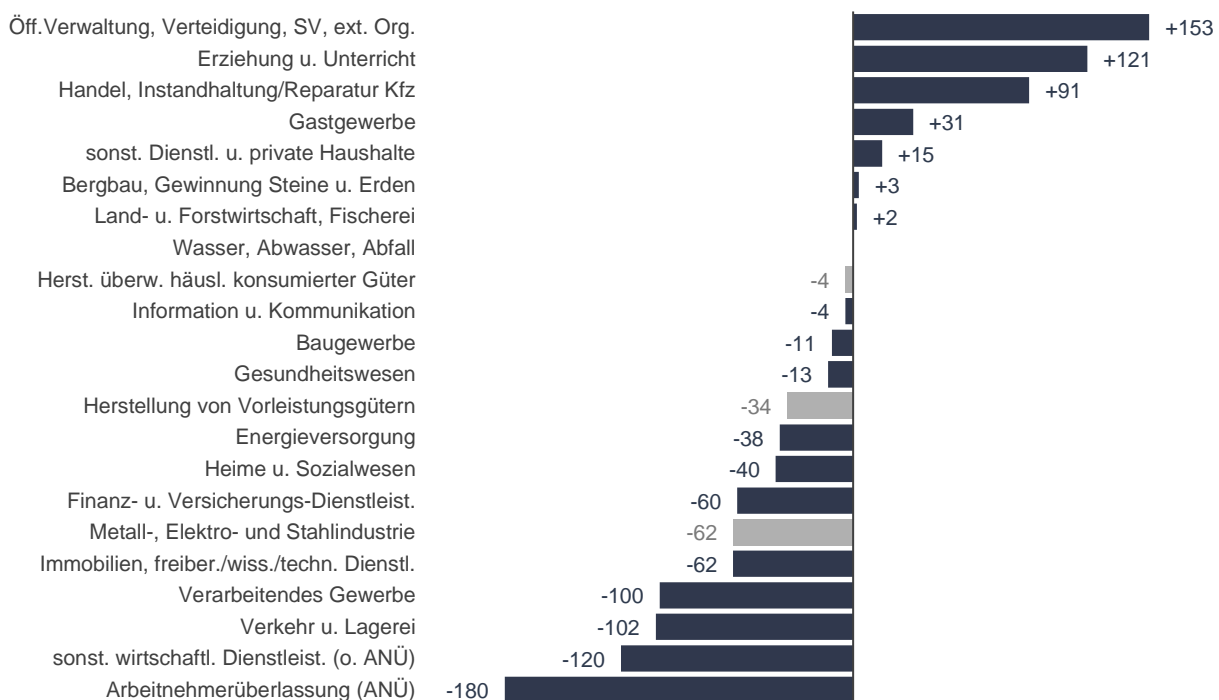
März 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 70.771. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 314 oder 0,4%, nach -806 oder -1,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+153 oder +3,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-180 oder -6,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2023 / Mrz 2022	
	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	70.771	71.012	71.757	70.803	71.085	-314	-0,4
54,5% Männer	38.540	38.680	39.316	38.877	38.930	-390	-1,0
45,5% Frauen	32.231	32.332	32.441	31.926	32.155	76	0,2
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	6.906	7.180	7.412	6.737	7.067	-161	-2,3
64,7% 25 bis unter 55 Jahre	45.780	45.887	46.415	46.232	46.383	-603	-1,3
24,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	17.317	17.197	17.215	17.144	16.982	335	2,0
71,3% Vollzeit	50.474	50.842	51.481	50.738	51.057	-583	-1,1
28,7% Teilzeit	20.297	20.170	20.276	20.065	20.028	269	1,3
84,4% Deutsche	59.710	60.111	60.624	60.081	60.398	-688	-1,1
15,6% Ausländer	11.061	10.901	11.133	10.722	10.687	374	3,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Hagen, Stadt der FernUniversität

Juli 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	12.352	146	1,2
davon			
mit 1 Person	6.192	113	1,9
mit 2 Personen	2.146	-52	-2,4
mit 3 Personen	1.448	54	3,9
mit 4 Personen	1.118	26	2,4
mit 5 und mehr Personen	1.448	5	0,3
darunter			
Single-BG	6.191	112	1,8
Alleinerziehende-BG	2.041	-17	-0,8
Partner-BG ohne Kinder	1.167	-	-
Partner-BG mit Kindern	2.717	49	1,8
nicht zuordenbare BG	235	2	0,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.760	33	0,7
davon: mit 1 Kind	1.825	14	0,8
mit 2 Kindern	1.421	35	2,5
mit 3 und mehr Kindern	1.514	-16	-1,0
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	27.728	287	1,0
darunter			
Männer	13.883	209	1,5
Frauen	13.845	78	0,6
Leistungsberechtigte (LB)	26.551	268	1,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	26.382	281	1,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	18.178	301	1,7
darunter			
Männer	8.871	150	1,7
Frauen	9.307	151	1,6
davon			
unter 25 Jahre	3.670	134	3,8
25 bis unter 55 Jahre	11.376	65	0,6
55 Jahre und älter	3.132	102	3,4
darunter			
Deutsche	8.478	-63	-0,7
Ausländer	9.700	364	3,9
darunter			
Alleinerziehende	2.027	-16	-0,8
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	8.204	-20	-0,2
darunter			
unter 3 Jahre	1.556	-55	-3,4
3 bis unter 6 Jahre	1.805	17	1,0
6 bis unter 15 Jahre	4.671	18	0,4
über 15 Jahre	172	-	-
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	169	-13	-7,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	1.177	19	1,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	518	-11	-2,1
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	659	30	4,8

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

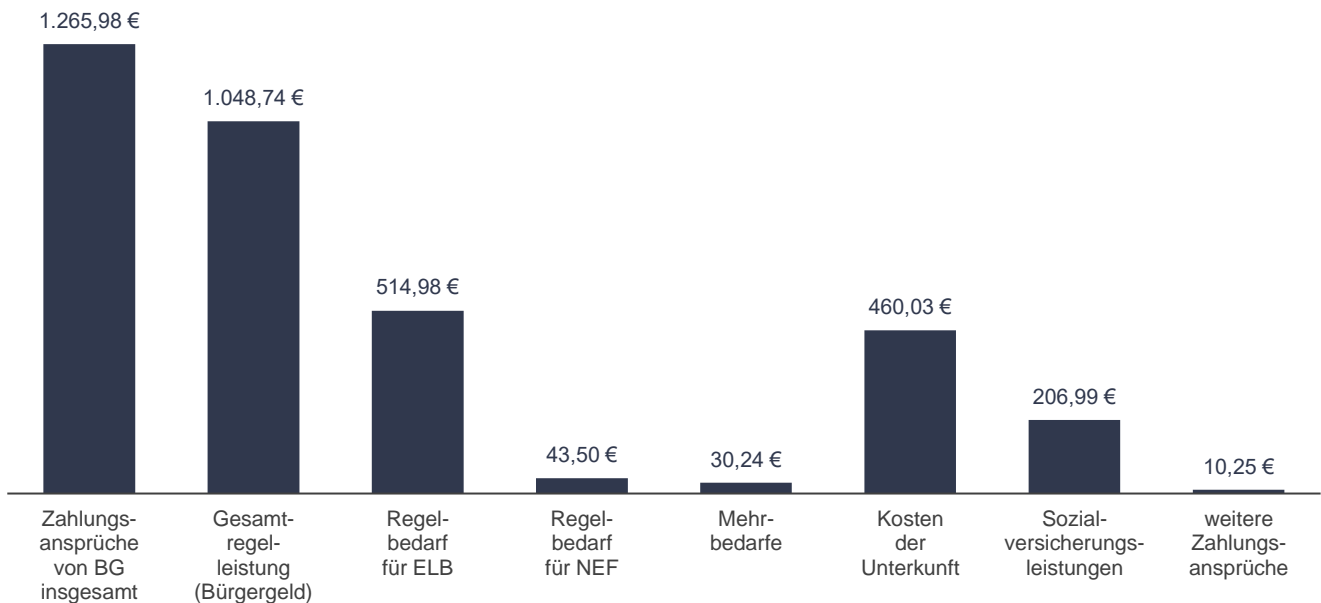
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hagen, Stadt der FernUniversität

Juli 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	15.637.376	1.266	12.352	1.266
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	12.954.077	1.049	12.344	1.049
Regelbedarf für ELB	6.360.996	515	11.659	546
Regelbedarf für NEF	537.292	43	2.747	196
Mehrbedarfe	373.551	30	5.678	66
Kosten der Unterkunft	5.682.236	460	11.831	480
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	5.607.685	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.556.718	207	12.311	208
weitere Zahlungsansprüche	126.581	10	-	-
sonstige Leistungen	62.051	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	63.291	5	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.238	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.